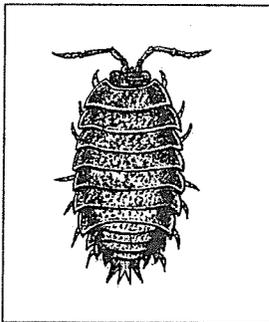


Totholzhaufen

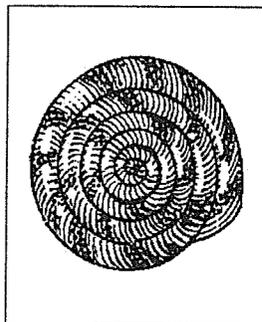
Das solltest du wissen:

Ein Totholzhaufen bietet vielen Tierarten Unterschlupf, Schutz vor Feinden und Nahrung.

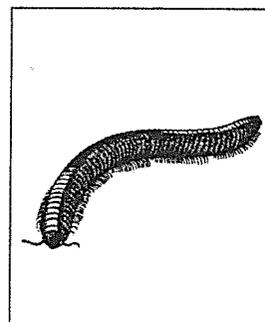
Diese Tiere kannst du zum Beispiel entdecken:



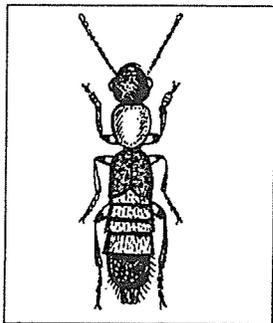
Asseln



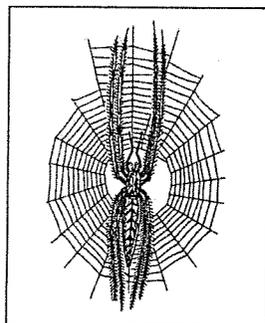
Schnecken



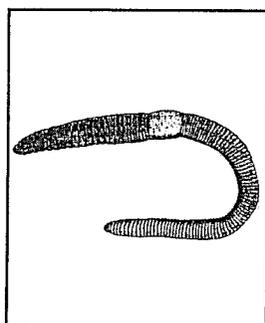
Tausendfüßler



Käfer



Spinnen

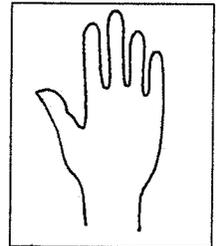


Würmer

Viele kleine Tiere und Pilze verarbeiten im Laufe der Zeit das Holz zu fruchtbarem Humus.

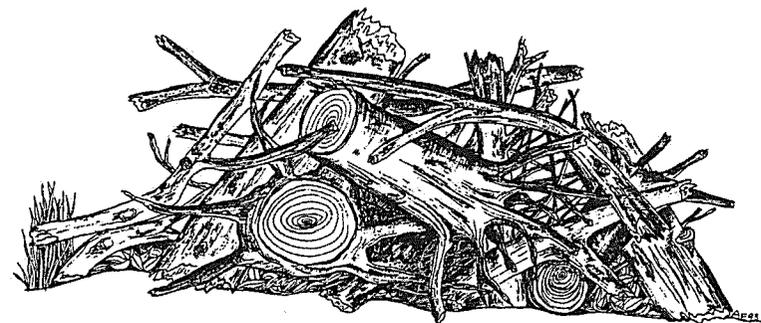
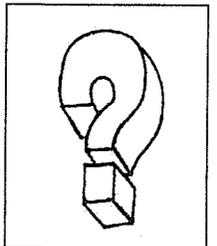
Das kannst du ausprobieren:

- ▶ Forme mit einer Hand ein Fernrohr und betrachte aus nächster Nähe eine Minute lang den Totholzhaufen.
- ▶ Welche Tiere kannst du entdecken? Schau auch unter ein Stück Holz, das am Boden liegt.
- ▶ Kannst du auch Tierspuren entdecken? Denke an Fußspuren, Kotspuren, Nagespuren ...



Darüber solltest du nachdenken:

- ▶ Igel und Spitzmäuse leben sehr gern in solchen Totholzhaufen. Du kannst dir sicher vorstellen, warum.



- ▶ Warum wird der Haufen jedes Jahr kleiner?